

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Wein, Wald, Wasser e.V.



und das EU-Förderprogramm LEADER



Die räumliche Entwicklung der LAG

- Zusammenschluß von Gemeinden in Form eines e.V.
- gebietsübergreifend in Teilen der Landkreise Würzburg und Main-Spessart
- 2002 bis 2007 als LAG „Energie und Kabel“
9 Gemeinden
31.000 Einwohner
- 2007 bis 2014
18 Gemeinden
77.000 Einwohner

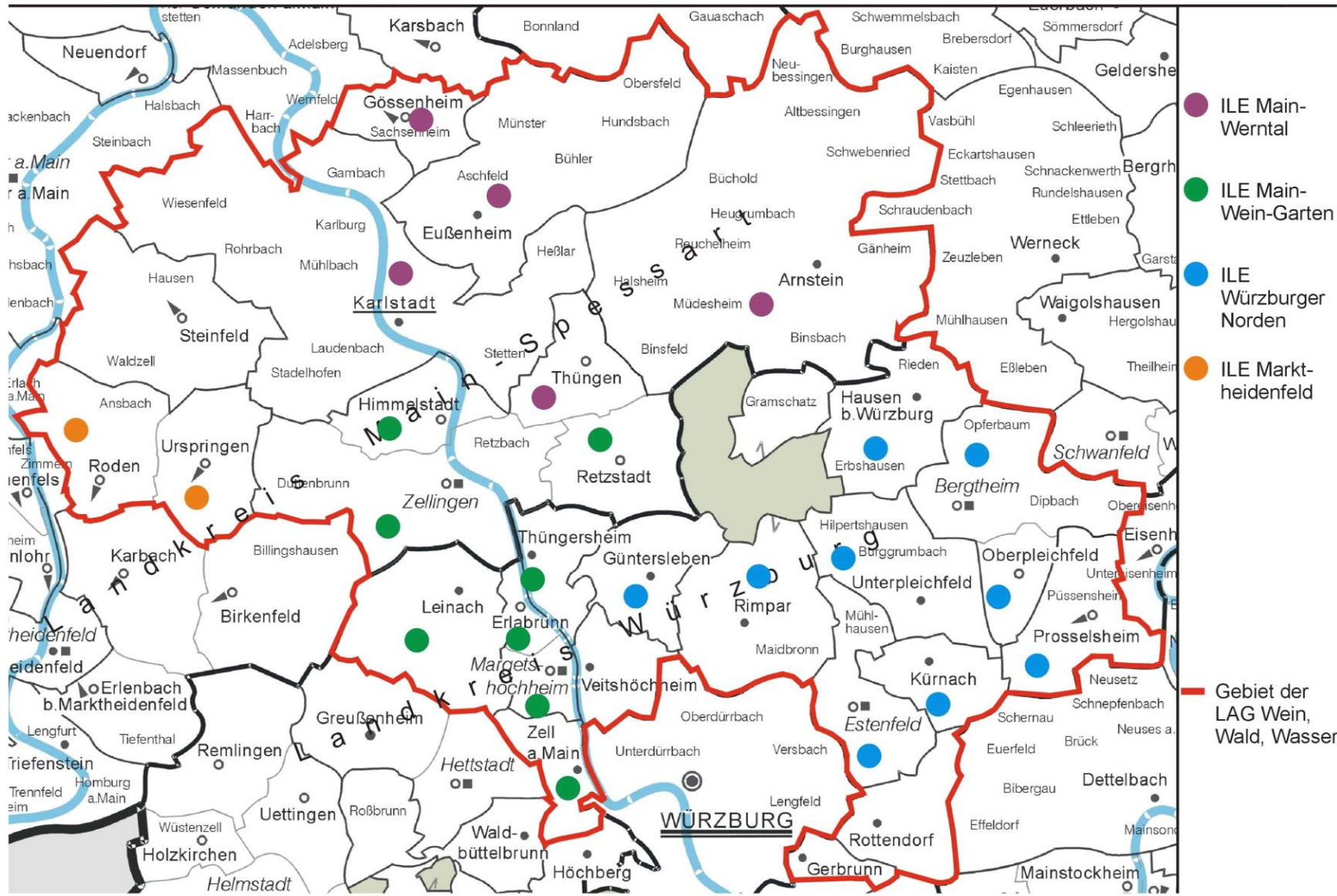
- **seit 2014:**
28 Gemeinden
111.000 Einwohner





WEI

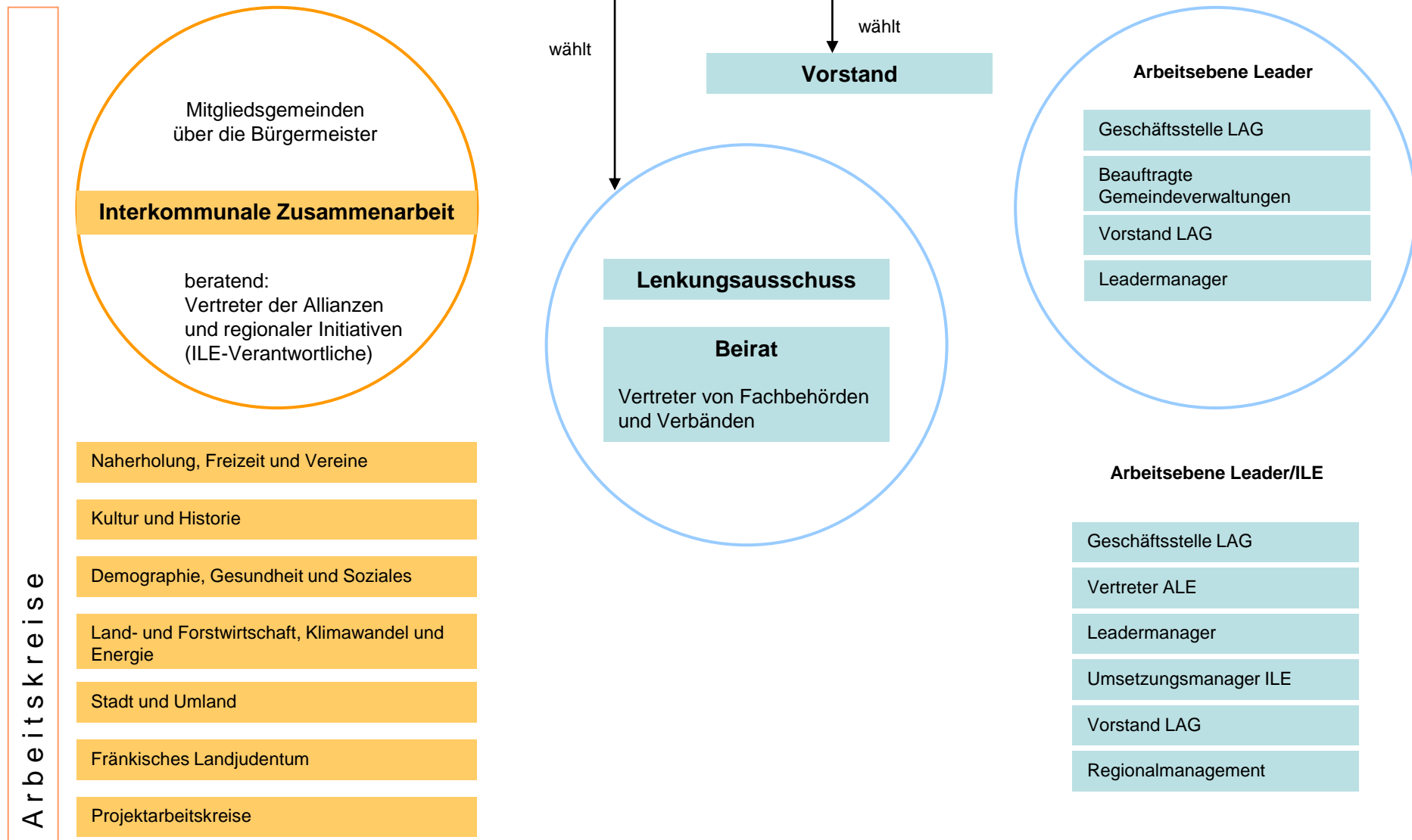
Gebiete der Ländlichen Entwicklung (ILE) in der LAG Wein, Wald, Wasser



- ILE Main-Werntal
- ILE Main-Wein-Garten
- ILE Würzburger Norden
- ILE Markt-heidenfeld
- Gebiet der LAG Wein, Wald, Wasser

Die Organisation der LAG

LAG Wein, Wald, Wasser e.V.



Voraussetzungen zur Teilnahme am Förderprogramm LEADER

- die LAG besitzt eine Rechtsform (meist e.V.)
- die LAG erstellt eine **Lokale Entwicklungsstrategie (LES)** am Beginn jeder Förderperiode, mit der sie sich zur Teilnahme an LEADER bewirbt.
- die LAG wird vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten als LEADER-Region anerkannt
- die LAG unterhält ein hauptamtliches LAG-Management, das durch Fördermittel und Beiträge der LAG-Mitglieder finanziert wird.

Grundzüge der Förderung in LEADER

- Förderung der Entwicklung ländlicher Räume -> breites Förderspektrum
- LEADER-Projekte müssen grundsätzlich im Gebiet einer LAG liegen
- Projekte müssen inhaltlich in die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) passen
- Projekte müssen die Auswahlkriterien der LAG erfüllen
- wichtig auch: Bürgerbeteiligung, Vernetzung, Erfahrungsaustausch, Innovation
- mögliche Projektträger: Gemeinden, Vereine, Unternehmen, Privatpersonen
- **Gefördert werden können: Investitionen, Planungen, Studien, Konzepterstellung**
Öffentlichkeitsarbeit, Personal (max. 3 Jahre) u.a.
- Nicht gefördert werden Pflichtaufgaben, laufende Kosten, öffentl. Gebühren, gebrauchte Objekte, Ersatzbeschaffungen

Grundzüge der Förderung in LEADER

Förderquoten (in „Räumen mit besonderem Handlungsbedarf“ – RmbH-Gebiet):

- 60% der förderfähigen Netto-Kosten bei Projekten ohne Gewinnabsicht
- 40% bei Projekten mit Gewinnerzielungsabsicht (bspw. von Unternehmen)
- 70% bei Kooperationsprojekten mit Akteuren anderer LAGen
(bayernweit, national oder international)
- **Fördersumme:** maximal 200.000 Euro pro Projekt
- **Bagatellgrenze:** Projekte mit einer Fördersumme von weniger als 3000 €
werden nicht gefördert
- **LEADER-Mittel können** mit anderen Förderprogrammen **kombiniert werden**
(bspw. Städtebau, Dorferneuerung u.a.)

7 Schritte zur Projektförderung in LEADER

- 1. Schritt: Beratungsgespräch** mit dem LAG-Management
- 2. Schritt: Projektgespräch mit Vertretern der Förderstellen**
wird durch das LAG-Management vereinbart
- 3. Schritt: Projektvorstellung im Lenkungsausschuß**
wird durch das LAG-Management vereinbart
- 4. Schritt: Zusammenstellung aller Unterlagen**
hier ist das LAG-Management ebenfalls behilflich
- 5. Schritt: Ausfüllen des Antrags (Projektantragsgespräch)**
mit Unterstützung des LAG-Managements und der Förderstellen
- 6. Schritt: Beschluß des Lenkungsausschusses und Abgabe des Antrags**
bei der Förderstelle am AELF Bad Neustadt/Saale
- 7. Schritt: Bescheid der Förderstelle**
anschließend kann mit der Umsetzung begonnen werden



Beispielsprojekte aus der aktuellen und vorherigen Förderperioden

- Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald
- 2-Bäche-Tour Kürnach-Pleichach
- Lernort Synagoge Arnstein
- WeinKulturGaden Thüngersheim
- Gesundheitsgarten Retzbach
- Wasser und Glaube Kürnach
- Naturschaugarten Himmelstadt / Lkr. Main-Spessart
- KulturGut Wöllried
- Jüdische Laubhütte Zell
- „Mehr als Kraut und Rüben-Tour“ der Allianz Würzburger Norden
- Fortbildung im Bürgertreff Retzstadt
- Kooperationsprojekt Fastnachtakademie Franken in Kitzingen
- Aussichtspunkt und terroir f am Stettener Stein – Karlstadt
- Wanderausstellung Dialekt „Wos hast g’socht“ des Dialektvereins Büchold

Näheres auch unter www.weinwaldwasser.de oder besuchen Sie die Projekte vor Ort.

Übersicht Fördermittelbindung

Stand: November 2021

| Projekt | Projektträger | beschlossene Fördersumme (in Euro) | Summe lt. Bescheid (in Euro) |
|---|--|---------------------------------------|---------------------------------|
| Einzelprojekte: | | | |
| LAG-Management | LAG Wein, Wald, Wasser e.V. | 250.000 | 249.323 |
| Naturgarten Himmelstadt | Landkreis Main-Spessart | 64.000 | 50.023 |
| Wanderausstellung "Wenn die Alten erzählen" | Verein z. Bewahrung d. unterfränk. Dialekts e.V. | 10.500 | 8.830 |
| Kulturscheune im Gut Wöllried Rottendorf | Gut Wöllried VeranstaltungsGmbH | 150.000 | 150.000 |
| Weinbergstreff Stettener Stein | Stadt Karlstadt | 67.000 | 56.302 |
| "Mehr als Kraut uns Rüben"-QR-Tour | Kommunale Allianz Würzburger Norden e.V. | 42.000 | 42.000 |
| Jüdische Laubhütte Zell a.Main | Martkt Zell a. Main | 25.500 | 25.490 |
| StadtNatur Gerbrunn | Gemeinde Gerbrunn | 117.000 | 117.000 |
| Jüdisches Kulturmuseum Veitshöchheim | Gemeinde Veitshöchheim | 76.900 | 76.900 |
| Fortbildung im Dorfcafé | Gemeinde Retzstadt | 46.300 | 46.300 |
| Zahlenwald | Förderverein Walderlebniszentrum e.V. | 35.900 | 35.900 |
| Trockenmauern in Güntersleben | Gemeinde Güntersleben | 120.000 | 120.000 |
| Museum Stadt Karlstadt -ZeitBRÜCHE | Stadt Karlstadt | 200.000 | 197.952 |
| Begegnungsbahnhof Rottendorf | Gemeinde Rottendorf | 111.200 | 111.200 |
| vorbereitende Unterstützung (LES) | LAG Wein, Wald, Wasser e.V. | | 10.000 |
| SUMME | | 1.448.300 | 1.297.220 |
| Kooperationsprojekte: | | | |
| Fastnachtakademie | Fastnachtverband Franken e.V. | 150.000 | 150.000 |
| Machbarkeitsstudie Inwertsetzung B.-Neumann | LAG Schweinfurter land | 5.475 | 5.475 |
| Wasser erLeben im Wertal | Stadt Karlstadt | 22.795 | 22.795 |
| Strecke 46 - Auf Spurensuche | Arbeitsgemeinschaft Autobahngeschichte e.V. | 28.504 | 28.504 |
| SUMME | | 206.774 | 206.774 |
| Gesamt | | | 1.503.994 |